

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 98 (1972)  
**Heft:** 24  
  
**Rubrik:** Limericks

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Leserecke des höheren Blödsinns

# LIMERICKS

ausgewählt von Robert Däster

Es hörten zwei Girls in den Anden,  
Daß schön wird, wer häufig ißt Randen.  
Drum will es den beiden  
Auch heut nicht verleiden  
In den Anden nach Randen zu fahnden.

*Max Buchs, Stansstad*

Die Venus von Milo in Ipsach  
Ist möglicherweise aus Gips, ach!  
Auch stört mich dabei  
Noch sonst allerlei,  
Zum Beispiel ihr Muff und ihr Schlips, ach.

*Georges Meyer, Twann*

Um «in» zu sein, reiste Frau Sutter  
Samt husband im Mittelmeerkutter  
Zum Camp der Nudisten.  
Dort sprach sie zu Christen:  
«Wie scheußlich – da liegt ja ein Blutter!»

*Martin Kummer, Lotzwil*

Es zürnte ein Jasser in Wassen:  
«Hast wohl im Schrank nicht alle Tassen!  
Mit Under und Assen  
Das Spiel hier zu passen!  
Vom Jassen hast du keinen blassen ...»

*W. Rubi, Montreux*

Zwei Brüder, ein Zwillinge-Paar,  
Die glichen einander aufs Haar  
Und kamen zu Haus  
Oft selber nicht draus  
Wer Ruedi und wer Heiri war!

*Friedrich Wyss, Luzern*

Ein Film-Produzent sagte schlau,  
Man wisse im Film erst genau  
Wer Mann sei, wer Dame,  
Nach einer Aufnahme  
Mit einer gestrippteasten Frau!

*Ludwig Gächter, Albstätten*

Es sprach zu dem Schüler in Augst  
Der Schullehrer: «Weil du nichts taugst,  
Kriegt dein Vater einen Brief!»  
Doch der Schüler, progressiv,  
Machte nur mit funkelndem Aug: «St!»

*Hans Weigel, Maria Enzersdorf*

Es gab einst zwei Frauen aus Heiden,  
Die mochten den Gleichen gut leiden.  
Und doch gab's nicht Krach –  
Er konnte sich, ach,  
Für keine von beiden entscheiden.

*Kurt Bollag, Zürich*

Ich kenn' einen Jüngling am Attersee,  
Den ich alle zwei Monat' als Vater seh.  
Will ein Mädchen dann Geld,  
Wird von ihm es geprellt,  
Und er sagt: «Ich kenn' dein Geschnatter eh!»

*Otto F. Beer, Wien*

Da gibt es zwei Damen in Schlieren,  
Die immer beim Essen sich zieren.  
Dann aber zu Haus,  
Beim heimlichen Schmaus,  
Vertilgen die Menge von vieren.

*Susi Tellenbach, Bern*

Da gibt es den Schüler in Meggen,  
Der steht jeden Schultag im Eggen.  
Das ist aber blöd,  
So kriegt er auch nöd  
Am Frühjahrsexamen den Weggen.

*Margrit Kessler, Ricken*

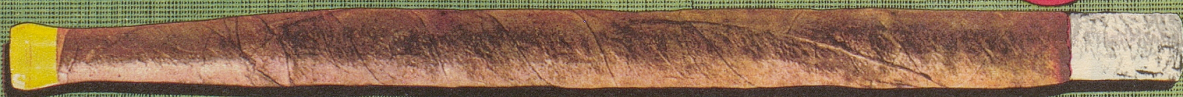
Da gibt's in Saas Fee einen Hund,  
Der läuft täglich hin nach Saas Grund.  
Sein Herrchen läuft mit,  
Und das hält ihn fit,  
Denn Laufen ist wahrlich gesund!

*Erich Fries, Frankfurt a/M*

# Villiger-Kiel

überraschend mild

villiger



elegant, modern

5er-Etui Fr. 1.50